

# Ein musikalischer Adventskalender

## Gelungenes Weihnachtskonzert des Jungen Orchesters Auenland

**Eversen.** Kraftvoller Gesang ist eine Komponente, die das Junge Orchester Auenland nur selten zum eigenen Repertoire zählen kann – normalerweise besteht die Gruppe nämlich ausschließlich aus Instrumentalisten. Doch extra für das Weihnachtskonzert im Mehrzweckgebäude in Eversen trumpte der Verein mit Stimme auf: Die Leistung von Musical-Sängerin Verena Eberhard und die der Vereinsinstrumentalisten verschmolzen zu einer gelungenen Einheit.

Das hatten die Besucher wohl bereits im Vorfeld geahnt, denn viele folgten der Einladung des Vereins: Die Sitzplätze reichten nicht für die große Anzahl der Gäste. Unter ihnen befanden sich auch einige Ehrengäste wie Vertreter der Volksbank, durch deren Spende sich das Orchester ein neues Mikrofon anschaffen konnte.

Der mit Kerzen und Licherketten geschmückte Raum im



**Verena Eberhard und das Junge Orchester Auenland überzeugten mit ihrer Darbietung in Eversen.**

**Foto: Wiebke Hofer**

Mehrzweckgebäude in Eversen trug zu einer gemütlichen Stimmung bei. Und auch die Mitglie-

der des Orchesters hatten sich in Schale geworfen: Jeden der Verein immer eine kurze schmückte neben der schwarzen Hose und dem weißen Oberteil ein grünes Accessoire, zum Bei-

spiel ein Schal, als unauffälliges Erkennungszeichen der Ahauser Musiker. Vor den einzelnen Liedern gab der Verein immer eine kurze Auskunft über das Stück. Die Musiker boten einen vielseitigen und lebendigen Adventskalen-

der, bei dem die aus Österreich stammende Verena Eberhard mit kraftvollem Gesang auf professionellem Niveau glänzte. Die weihnachtlichen Stücke schienen anzukommen, schließlich sang ein großer Teil des Publikums mit. Um etwas Abwechslung ins Programm zu bringen und sich nicht nur auf Weihnachtslieder zu versteinen, schallten auch Lieder wie „Santiano“ und „Can you feel the love tonight“ durch das Mehrzweckgebäude.

Auch die Trommel-Trolle hatten an diesem Abend einen kleinen Auftritt. Die Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren trommeln ein kleines Stück und begelsterten damit.

Zum Abschluss gab es für die Gäste eine kleine Geschichte. Passend zu den vorgelesenen Textstellen spielte das Orchester Weihnachtslieder, die das Publikum mitriss – ein gelungenes Finale.

**Wiebke Hofer**